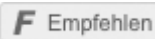


01. September 2012 15:36 Uhr

STATISTIK

## Die Reichen wohnen im Westen

In Aystetten, Neusäß und Stadtbergen ist im Landkreis die Kaufkraft am höchsten. *Von Christoph Frey*

 F Empfehlen

 Tweet

 +1



In Aystetten, Neusäß und Stadtbergen ist im Landkreis die Kaufkraft am höchsten.

Foto: dpa

Zahlen lügen nicht, heißt es. Und die Zahlen für den Landkreis Augsburg beschreiben (unter anderem) folgende Wahrheiten:

Die Reichen wohnen im Westen. Aystetten, Neusäß und Stadtbergen sind die Orte, in denen die meisten Haushalte mit hohem Nettoeinkommen zu finden sind. In Aystetten haben fast 60 Prozent der Haushalte mehr als 50.000 Euro im Jahr zur Verfügung. Der Anteil der Haushalte mit weniger als 18.000 Euro im Jahr liegt bei unter zwei Prozent. Zum Vergleich: In Kleinaitingen, dem „Armenhaus“ des

Landkreises, haben über 27 Prozent der Haushalte weniger als 18.000 Euro zur Verfügung und gut 20 Prozent mehr als 50.000 im Jahr.

Gersthofen gehört zu den wenigen Orten im Kreis, die zwischen 2005 und 2010 gewachsen sind. Erst kürzlich wurde die Marke von 21.000 Einwohnern überschritten.

Auf dem Land ist der Anteil von Kindern und Jugendlichen an der Gesamtbevölkerung größer als in den Städten.

Aus dem Datenmaterial lässt sich vieles ablesen. Unter anderem, dass die Kommunen im Kreis zuletzt vom Ende der 1980er- bis Mitte der 1990er-Jahre stürmisch wuchsen. Besonders begehrt bei Zuzüglern ist übrigens der Süden: Ein Gürtel von Königsbrunn bis Langerringen weist innerhalb eines Vierteljahrhunderts einen Bevölkerungszuwachs von 40 Prozent und mehr aus. Spitzenreiter ist das kleine Graben, wo sich die Einwohnerzahl mit 95 Prozent Zuwachs seit 1987 fast verdoppelt hat.